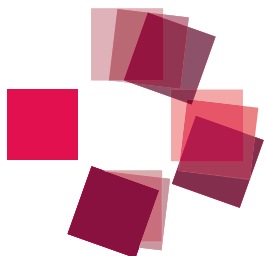


STIFTUNG
PFLEGE
WISSEN
SCHAFT
SCHWEIZ



**JETZT
ANMELDEN!**

Interprofessionelle Versorgung für ein zukunftsfähiges Gesundheitswesen

Jubiläumstagung

10 Jahre Stiftung

Pflegewissenschaft Schweiz

16. Oktober 2015

**Inselspital Universitätsspital Bern,
Auditorium Rossi, Bern**

Mehr auf der Webseite:
www.nursing.unibas.ch

Unterstützt durch:



Pflegewissenschaft
Nursing Science

INSELSPITAL
UNIVERSITÄTSSPITAL BERN
HÔPITAL UNIVERSITAIRE DE BERNE
BERN UNIVERSITY HOSPITAL

SAMW Schweizerische
Akademie der Medizinischen
Wissenschaften



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Gesundheit BAG

«Interprofessionelle Versorgung für ein zukunftsfähiges Gesundheitswesen»

Das Gesundheitswesen der Schweiz gilt als qualitativ hochstehend. Gleichzeitig ist es aber auch kostspielig, einseitig auf die Akutversorgung ausgerichtet und gekennzeichnet durch wenig koordinierte Abläufe zwischen den verschiedenen Leistungserbringern.

Der gesellschaftliche Wandel mit demografischen Veränderungen, medizinisch-technischen Entwicklungen und ein verändertes Gesundheitsverhalten der Bevölkerung führen dazu, dass es immer mehr Menschen mit chronischen Krankheiten gibt. Patienten von heute und morgen, die das Gesundheitssystem beanspruchen, müssen interprofessionell behandelt und betreut werden.

In einem integrierten Versorgungsnetz wird der Behandlungs- und Betreuungsprozess der Patienten auch unter ihrer eigenen Mitwirkung - über die ganze Versorgungskette hinweg gesteuert. Integrierte Versorgung heisst Schaffung von Versorgungsnetzwerken, in denen die Leistungserbringer der ambulanten und stationären Versorgung ergebnisorientiert zusammenarbeiten.

Die Jubiläumstagung der Stiftung Pflegewissenschaft Schweiz hat zum Ziel, zentrale Aspekte einer interprofessionellen Gesundheitsversorgung aufzuzeigen, die Rolle ihrer Akteure zu beleuchten und einschlägig geförderte Projekte vorzustellen.

Die Tagung richtet sich an ein interprofessionell orientiertes Publikum und begrüsst Gesundheitsfachleute wie Pflegendе, Ärzte und weitere Beteiligte sowie Gesundheitsbehörden, Politiker und alle an dieser Thematik Interessierten.

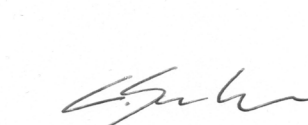
Für die Stiftung Pflegewissenschaft Schweiz



Monica Fliedner, MSN
Präsidentin



Marianne Zierath, MScN
Delegierte Stiftungsrätin



Christian Surber, Prof. Dr. phil. II
Delegierter Stiftungsrat

Programm

8.00 **Registrierung & Begrüssungskaffee**

9.00 **Begrüssung - Grussworte**

Philippe Perrenoud

Moderation Marina Villa

9.15 **Interprofessionelle Versorgung: eine Herausforderung für Ausbildung und Berufsausübung**

Catherine Gasser

9.45 **«Willkommen zu Hause» - Neue Versorgungsmodelle in Langzeitpflegeinstitutionen**

Dietmar Ausserhofer

10.15 **Sichtweise des Publikums**

Marina Villa

10.30 **Kaffeepause**

11.00 **Wertschöpfung Pflege im Gesundheitswesen**

Silvio Borner

11.30 **A multi component interprofessional person-centered intervention to promote older persons living longer at home**

Sarah L. Szanton

12.00 **Was heisst das nun für die Schweiz?**

François Héritier

12.15 **Lunch**

13.15 **Interprofessionelle Schulungen zur Verbesserung der Patientenbeteiligung bei Behandlungsentscheiden zu HIV Therapien**

Dunja Nicca

Jan Fehr

13.45 **Shared governance**

Mario Desmedt

14.15 **Interprofessionelle Versorgung: Wann ist 1+1=3 ?**

Lorenz Imhof

14.45 **Kaffeepause**

Programm

- 15.15 **10 Jahre Stiftung Pflegewissenschaft Schweiz - Quo Vadis**
Monica Fliedner
- 15.45 **Zukunftsfähiges Gesundheitswesen: Thesen & Forderungen**
Moderierte Podiumsdiskussion mit:

Sabina De Geest
Monica Fliedner
Barbara Gysi
François Héritier
Jacqueline Martin
- 17.00 **Abschliessende Bemerkungen**
Marina Villa

Referenten

Dietmar Ausserhofer, PhD, RN, Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Claudiana FH (Italien - Bozen)

Silvio Borner, Prof. Dr. emeritus, Emeritus für Wirtschaft und Politik
Universität Basel (Schweiz - Basel)

Catherine Gasser, Dr. iur., Leiterin Abteilung Gesundheitsberufe
Bundesamt für Gesundheit - BAG (Schweiz - Bern)

Sabina De Geest PhD, RN, FAAN, FRCN, FEANS, Professorin und Direktorin
Institut für Pflegewissenschaft, Departement Public Health, Universität Basel (Schweiz - Basel)

Mario Desmedt, MNS, Pflegedirektor
Spital Wallis (Schweiz)

Jan Fehr, Dr. med., Facharzt für Innere Medizin und Infektionskrankheiten
Ready4Therapy (Schweiz)

Monica Fliedner, MSN, Präsidentin
Stiftung Pflegewissenschaft Schweiz (Schweiz - Basel)

Barbara Gysi, Nationalrätin SP
(Schweiz - Wil)

François Héritier, Dr. med., Präsident
Schweizerische Gesellschaft für Allgemeine Innere Medizin, SGAM/SMG (Schweiz-Courfaivre)

Lorenz Imhof, Prof. Dr., Professor und Leiter Forschungsstelle Pflegewissenschaft
Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften - ZHAW (Schweiz - Winterthur)

Jacqueline Martin, PhD, RN, Pflegedirektorin
Universitätsspital Basel (Schweiz - Basel)

Referenten

Dunja Nicca, PhD, RN, Assistenzprofessorin

Institut für Pflegewissenschaft, Departement Public Health, Universität Basel (Schweiz - Basel)

Philippe Perrenoud, Dr. med., Regierungsrat und Präsident

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern (Schweiz - Bern)

Sarah L. Szanton, PhD, ANP, FAAN, Professorin und Direktorin

Johns Hopkins University, School of Nursing (USA - Baltimore)

Moderation

Marina Villa

Marina Villa Kommunikation (Schweiz - Zürich)

Patronat



GDK Schweizerische Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren
CDS Confédération suisse des directrices et directeurs cantonaux de la santé
CDS Conferenza Svizzera delle direttrici e dei direttori cantonali della sanità



Schweizerische Gesellschaft für Allgemeine Innere Medizin
Société Suisse de Médecine Interne Générale
Società Svizzera di Medicina Interna Generale
Swiss Society of General Internal Medicine



Hausärzte Schweiz
Berufsverband der Haus- und Kinderärztinnen Schweiz



SBK ... die Stimme der Pflege!
ASI ... la voix infirmière!



SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause



UNI
BASSEL
Institut für
Hausarztmedizin



patientensicherheit schweiz



„Krank und nicht
mehr ausgeliefert.“

Dachverband Schweizerischer Patientenstellen



palliative.ch

gemeinsam + kompetent
ensemble + compétent
insieme + con competenza



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

SWISSANP



Berner Fachhochschule
► Gesundheit
Berufskommission Pflege:
Abteilung Gesundheit (FH)



Allgemeine Informationen

Registrierung bis 16. September 2015

Online: nursing.unibas.ch/jubilaeumstagung

Sollte eine Registrierung über unser online-Anmeldeformular für Sie nicht möglich sein, wenden Sie sich bitte per Email an: event-nursing@unibas.ch

Registrierungen werden per E-mail bestätigt.

Eine Vor Ort-Registrierung am Veranstaltungstag ist nur möglich, wenn noch Plätze frei sind und nur gegen Barzahlung (erhöhter Tarif).

Simultanübersetzung

Die Tagung wird deutschsprachig durchgeführt (ein Referat in Englisch).
Simultanübersetzung in Französisch vorhanden.

Tagungsgebühren – Zahlungsweise

Die Gebühr umfasst: Zugang zum Kongress, alle Tagungsdokumente, Mittagessen und Kaffeepause.

Preise:

Normale Tagungsgebühr	→	CHF 180
Vor Ort-Registrierung und Registrierung nach dem 16.9.2015	→	CHF 200

Sondertarife:

Studentinnen und Studenten (nur mit Kopie des Studiausweises)	→	CHF 150
--	---	----------------

Zahlung (nur in Schweizer Franken) bis spätestens 2 Wochen nach Erhalt der Registrierungsbestätigung an:

Bank: Basler Kantonalbank

Kontoinhaber: Universitätsvermögen, CH-4001 Basel

IBAN: CH2900770016055047091 / Konto Nummer: 16.550.470.91

Banken Clearing Nummer: 770

BIC: BKBBCHBBXXX

Bemerkung: DMX 2298 + Ihr Nachname



Für die Teilnahme an der Tagung erhalten Sie 7 Credit.

«approved by»

Andere Teilnehmer können ihr Testatheft mitbringen, falls vorhanden.

Stornierung – Ersatzteilnehmer

Im Fall einer Stornierung ist eine schriftliche Benachrichtigung an die Tagungsorganisation zu richten. Bei Stornierung vor dem 16. September 2015 ist eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.00 zu entrichten, ab dem 16. September 2015 wird der gesamte Betrag fällig.

Ersatzteilnehmer werden ohne schriftliche Formalitäten zugelassen (Quittungsabschnitt des Zahlungsscheines mitbringen).

Programmänderungen

Die Organisation behält sich das Recht vor, das Programm geringfügig zu modifizieren, wiederholte Registrierungen abzulehnen und die Konferenz abzusagen, wenn am Ende der Registrierungsfrist zu wenige Anmeldungen vorliegen.

Versicherung

Die Organisation übernimmt keine Haftung für Unfälle oder den Verlust bzw. die Beschädigung persönlichen Eigentums von Tagungsteilnehmenden während oder infolge der Tagung.

Tagungsort

Inselspital Universitätsspital Bern, Kinderklinik, Freiburgstrasse, 3010 Bern
Auditorium Ettore Rossi, Eingang 31B

Anreise: mit öffentlichen Verkehrsmitteln empfohlen. Die Buslinie 11 Güterbahnhof, Haltestelle Inselspital/ Postauto 101 ab Bahnhof oder Schanzenstrasse bis Inselspital.

Bei Anreise mit dem Auto bitte Insemparking benützen

Organisationskomitee

Monica Fliedner, MSN | Brenda Marcus, MAS | René Schwendimann, PD PhD, RN |
Christian Surber, Prof. Dr. phil. II | Marianne Zierath, MScN

Organisation

Institut für Pflegewissenschaft – «Jubiläumstagung» – Bernoullistrasse 28 – CH-4056 Basel,
event-nursing@unibas.ch, Telefon + 41 (0) 61 267 30 40, Fax +41 (0) 61 267 09 55

Departement Public Health (DPH)
Medizinische Fakultät - Universität Basel
www.nursing.unibas.ch

STIFTUNG PFLEGEWISSENSCHAFT SCHWEIZ

ST. ALBAN-VORSTADT 69

CH-4052 BASEL

<http://www.stiftung-pflegewissenschaft.ch>

STIFTUNG
PFLEGE
WISSEN
SCHAFT
SCHWEIZ

